

Andrea Lakasz, Manfred Cassens

Sozialepidemiologie an der Schnittstelle zwischen Forschendem Lernen und Service Learning

Ein modellhafter Ansatz zur innovativen und praxisnahen Methodenlehre zu Beginn eines gesundheitswissenschaftlichen Bachelorstudiums

Das auf sozialepidemiologischer Datengenerierung basierende Projekt vereint zwei hochschuldidaktische Trends: Forschendes Lernen und Service Learning. Studierende der FOM München ermitteln mittels Leitfrageninterviews Ankeraussagen zur gesundheitlichen Versorgung und Vorsorge in allen Münchener Stadtbezirken, die sie daraufhin mittels qualitativer Inhaltsanalyse auswerten. Die Daten können komplementäre Elemente einer partizipativ ausgerichteten kommunalen GBE darstellen. Nach der Pilotphase wird an der Generierung eines Drittmittelprojektes gearbeitet.

Backhaus-Maul H, Roth C (2013): Service Learning an Hochschulen in Deutschland – Ein erster empirischer Beitrag zur Vermessung eines jungen Phänomens. Springer VS: Wiesbaden.

Mieg HA, Lehmann J (Hg) (2017): Forschendes Lernen – Wie die Lehre in Universität und Fachhochschule erneuert werden kann. Campus: Frankfurt am Main.

Mielck A (2005): Soziale Ungleichheit und Gesundheit – Einführung in die aktuelle Situation. Huber: Bern.

Theisen MR (2013): Wissenschaftliches Arbeiten – Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit. Vahlen: München.

vd Donk C, v Lanen B, Wright MT (2014): Praxisforschung im Sozial- und Gesundheitswesen. Huber: Bern.

Kontakt

Prof. Dr. habil. Manfred Cassens

FOM

Institut für Gesundheit und Soziales

Arnulfstr. 30

80335 München